



Stadt Marktheidenfeld

NIEDERSCHRIFT

über die 6. Sitzung des Stadtentwicklungsbeirats der Stadt Marktheidenfeld am 19.01.2022 im Rathaus, großer Sitzungssaal

Zu dieser Sitzung wurde per E-Mail eingeladen.
Beginn: 19.00 Uhr; Ende: 21.15 Uhr

Anwesend:

Géraldine Barrois, Wolfgang Barthel, Birgit Fleischmann-Müssig, Ralf Hofmann, Simone Hübner, Michael Kroschewski, Michael Rohm, Rolf Ruckstetter, Inge Albert (Stadtverwaltung)
a.G.: Erster Bürgermeister Thomas Stamm
Entschuldigt: Kai-Uwe Brune, Marion Hartmann-Fertig

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden. Zum Protokoll der 5. Sitzung wird gebeten, bei TOP 2 als möglichen Standort für eine Veranstaltungshalle das Gelände der alten TVM-Halle zu ergänzen. Dies wird nachträglich eingefügt.

TOP 1: Rückblick auf besprochene Themen 2021

Zunächst werden die Corona-Pandemie und die Entwicklung der Montags-Spaziergänge thematisiert. Michael Kroschewski äußert seine Besorgnis und teilt mit, dass er hierzu einen Leserbrief verfasst habe. Erster Bürgermeister Thomas Stamm informiert darüber, dass es eine Reaktion der Bürgermeister bzw. aus dem Stadtrat geben werde.

Radverkehr:

Hier gibt Erster Bürgermeister Thomas Stamm darüber Auskunft, dass ein Radverkehrskonzept vom Stadtrat in Auftrag gegeben worden sei und nun die weitere methodische Vorgehensweise zu thematisieren sei. Alle Fraktionen werden gebeten, einen Vertreter zu benennen.

Einigkeit herrscht darüber, dass in das Konzept neben den Informationen aus dem Beirat auch die Erkenntnisse aus der INSEK-Arbeitsgruppe einfließen sollten. Hier sei viel Vorarbeit geleistet worden.

Rolf Ruckstetter informiert, dass bezüglich eines Radwegs nach Altfeld wesentliche Grundstücksfragen zu klären seien.

TOP 2: Ergebnisse der INSEK-Arbeitsgruppen:

Einige Beiratsmitglieder haben aktiv in den Arbeitsgruppen des INSEK mitgewirkt. Dabei wird bedauert, dass so wenige Mitbürgerinnen und Mitbürger sich dabei eingebracht hätten. Die Hoffnung, dass nicht nur geredet werde, sondern sich endlich zu manchen Themen etwas tut, wird allgemein zum Ausdruck gebracht.

Einige wesentliche Ergebnisse der Arbeitsgruppen werden thematisiert.

Mainufer:

- Trennung von Rad- und Fußweg. Über die mögliche Wegführung gibt es im Beirat unterschiedliche Ansätze.
- Hoffnung, dass die unterschiedlichen Aspekte seitens des begleitenden Büros geordnet werden.

Radweg:

Siehe TOP 1

Ruhender Verkehr:

- Laut Erstem Bürgermeister Thomas Stamm müsse bezüglich des Mainkaiparkplatzes eine Lösung gefunden werden.
- Vorschlag der Umbenennung der Altstadtparkplätze: Der Brückenparkplatz könnte Parkplatz Altstadt Nord, der Parkplatz Lohgraben Altstadt Süd heißen.
- Prüfung der Bewirtschaftung des Mainkaiparkplatzes.
- Prüfung der Notwendigkeit des Parkplatzes am Bronnbacher Platz
- Géraldine Barrois gibt zu bedenken, dass aktuell die Parkplätze für die Innenstadt gebraucht werden.

Freizeit und Marketing:

- Marktheidenfeld-App

Nachhaltigkeit und Innenentwicklung

- Siehe Protokoll der Arbeitsgruppe INSEK

Mobilität:

- Ausbau des ÖPNV
- Alter Festplatz als Verkehrsknoten mit carsharing-Angeboten, E-Ladestationen etc.

TOP 3: Anregungen/Neue Schwerpunkte

Erster Bürgermeister gibt zunächst einen Überblick über die Anregungen der Fraktionen des Stadtrats im Rahmen der Haushaltsberatungen:

- Errichtung eines Inklusionsspielplatzes: Denkbar an den Maradiesseen
- Errichtung einer outdoor-Fitness-Anlage: Gut am Mainufer vorstellbar
- Planung Kita Kolping: Voraussichtlich Vergrößerung am Standort

Weitere Infos des Bürgermeisters über geplante Projekte 2022 ff.:

- Stadtstrand: der Betreiber 2021 hat nicht verlängert
- Disco/Hagebaumarkt: wird es nicht geben
- Baugebiet Märzfeld: hier fehlen noch Genehmigungen anderer Behörden
- Baugebiet Marienbrunn: wird erschlossen
- Baugebiet Ziegeleigelände: ist derzeit in der Bauleitplanung
- Areal Udo Lermann: hier gibt es aktuell den Aufstellungsbeschluss für ein Bauleitverfahren; geplant ist ein Vollsortimenter, ein Drogeriemarkt und ca. 70 Wohnungen als Servicewohnen

- Säule II; Südring: 24 Wohnungen, WG der Lebenshilfe
- Kreuzbergstraße, ehemals Sonderpreisbaumarkt: aktuell liegen keine Informationen vor
- Kitas: Neben Kolping ist Bedarf an weiterer Kita
- Grundschule: derzeit Ausschreibung für Erweiterungsbau
- Mittelschule: wird saniert, derzeit in Planung
- Realschule und Balthasar-Neumann-Gymnasium: in Trägerschaft des Landkreises, Planungskosten sind 2022 im Landkreis-Haushalt vorgesehen
- Krankenhaus/ärztliche Versorgung: Haus- und fachärztliche Versorgung hat hohe Relevanz für Innenstadt
- Wonnemar: hier wurde Schiedsklage eingereicht
- Bürgerhaus Glasofen: fertiggestellt
- Bürgerhaus Michelrieth: Rohbau fertig
- Barrierefreier Ausbau Untertorstraße läuft
- Ausbau Würzburger Straße beginnt im Frühjahr

Im Zusammenhang mit der Würzburger Straße merkt Rolf Ruckstetter an, die Sanierung des Äußeren Rings nicht zu vergessen.

Mögliche Themen 2022:

- Belebung der Innenstadt
- Veranstaltungshalle
- Bewertung und Priorisierung der Ergebnisse des INSEK

Weitere Themen sollen in der nächsten Sitzung gefunden werden, idealerweise mit Priorisierung und Bewertung der raschen Umsetzungsmöglichkeiten.

TOP 4: Sonstiges

Eine ganzjährige Öffnung der öffentlichen WCs am Festplatz Martinswiese sowie am Juz und entsprechende Beschilderung werden angeregt.

Die nächste Sitzung ist am Mittwoch, 30.03.2022, 19.00 Uhr.

Géraldine Barrois
1. Vorsitzende

Inge Albert
Schriftführerin